








neu	Verfasser/ Autor,	Titel (kurze Info über den Inhalt)	Ort Datum. Verlag
	<b>Buch fehlt</b>		

## Körperwahrnehmung

K 1	<b>Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (Hrsg.)</b>	Über den Umgang mit Liebe, Sexualität, Verhütung und Schwangerschaft.	Köln 1995. Greven & Bechthold GmbH, Hürth
K 2	<b>Jenny ,Esther / Keshava, Dasappa</b>	Yoga. Grundkurs für Anfänger, mit Hatha Yoga Schritt für Schritt zur Entspannung, Beweglichkeit und innere Ruhe. Das GU Übungsbuch für Anfänger jedes Alters.	München 1990. Gräfe und Unzer GmbH.
K 3	<b>Klibisch, Udo / Weyer Dirk</b>	Selbstwahrnehmung und Körpererfahrung.	Mühlheim an der Ruhr 1996. Verlag an der Ruhr.
K 4	<b>Maxwell-Hudson, Clare</b>	Das große Handbuch der Massage. Mit leicht verständlicher Anleitung zum Erlernen der wichtigsten Massagetechniken.	Augsburg 1995. Weltbild Verlag GmbH.
K 5	<b>Mittmair, Franz</b>	Körpererfahrung und Körperkontakt. Spiele, Übungen und Experimente für Gruppen, Einzelne und Paare.	München 1985. Kösel Verlag.
K 6	<b>Molcho, Samy</b>	Körpersprache. Mit Fotografien von Thomas Klinger und Hans Albrecht Luszkat.	München 1994. Mosaik Verlag.
K 7	<b>Müller, Heike</b>	Wenn die Körper sprechen lernen. Geschlechterrollen in Bewegung.	Offenbach 1994. Burckhardthaus Laetare Verlag.
K 8	<b>Redler ,Elisabeth (Hrsg.)</b>	Der Körper als Medium zur Welt, eine Annäherung von außen. Schönheit und Gesundheit.	Frankfurt am Main 1994. Mabuse-Verlag.

## Kochen

 1	<b>Dr. Oetker</b>	Kinder Kochen & Backen.	Stuttgart 1993. Unipart Verlag GmbH.
 2	<b>Hofmann, Holger</b>	Reizvolle Rezepte mit Käse, von einfach bis raffiniert.	München 1986. Gräfe und Unzer.

	3	<b>Kath. Junge Gemeinde Endersbach, Großheppach, Stümpfelbach</b>	Die Kochkiste, gesammelt und zusammengestellt von der KjG Endersbach, Großheppach, Stümpfelbach.	Herbst 1993. KjG Endersbach, Großheppach, Strümpfelbach
	4	<b>Kath. Junge Gemeinde (Hrsg.)</b>	Lirum, Larum Löffelstiel. Ein vollwertiges Kochbuch für. Zuhause, in Gruppenstunden und auf Freizeiten.	Düsseldorf 1988. KJG-Verlag GmbH.
	5	<b>Kern, Ingo/ Kosmale, Jens/ Kosmale, Gisela</b>	Küchenbuch. Arbeitshilfe zum Kochen mit Reisegruppen. Neue kleine Schriften.	Bundesarbeitsgemeinschaft Evangelischer Jugendferiendienste e.V. Berlin.
	6	<b>Kreissparkasse Waiblingen</b>	Gesunde Vollwertküche	Waiblingen 1994
	7	<b>Kreissparkasse Waiblingen</b>	Getränke für jeden Geschmack	Waiblingen 1995

## Märchen/Geschichten

M 1	<b>Bucay, Jorge</b>	Komm, ich erzähl dir eine Geschichte. Aus dem Spanischen von Stephanie von Harrach.	Frankfurt am Main 2007. Fischer Taschenbuch Verlag.
M 2	<b>Büchelin , Angela</b>	Weil's wohl tut. Humorvoll, Heiter, Hintergründig.	Eschbach 2008. Verlag am Eschbach der Schwabenverlag AG.
M 3	<b>Endres, Wolfgang / Olivieri Markus</b>	Der Große Punkt. Bewusst-er-leben lernen. Ein phantastisches Bilderbuch.	München 1986. Kösel-Verlag GmbH & Co.
M 4	<b>Frank, Anne Fonds, Basel</b>	Die Geschichte der Anne Frank. Deutsch von Waltraud Hüsmert.	Hamburg 2005. Verlag Friedrich Oetinger GmbH.
M 5	<b>Friedrich Konrad, Johann</b>	Seid klug wie die Schlangen. Ein Arbeits- und Vorlesebuch, Fabeln zur Religiösen Erziehung.	Gütersloh 1978. Gütersloher Verlagshaus Gerd Mohn.
M 6	<b>Hartmann, Lukas</b>	Gib mir einen Kuss Larissa Laruss.	Zürich/Frauenfeld 1996. Verlag Nagel & Kimche AG.
M 7	<b>Herzig, Tina und Horst</b>	Höchste Zeit zu leben.	Breisgau 1990. Verlag Herder Freiburg im Breisgau.
M 8	<b>Jakobi, Paul</b>	Damit unser Leben gelingen kann. Erzählungen und Märchen aufgeschlossen für Gespräch in Schule, Gemeinde und Jugendarbeit.	Mainz 1981. Matthias-Grünwald-Verlag.
M 9	<b>Kieser, Ulrich</b>	Sei mein Frosch. Mit Dir würde ich gerne wieder mal versumpfen...	Frankfurt am Main 1990. Vito von Eichhorn GmbH & Co. Verlag KG .
M 10	<b>Kummerow, Adelheid u. Walther</b>	Weihnachtsgedichte.	Zürich 1992. Arche Verlag AG, Raabe + Vitali.
M 11	<b>Maier, Simon/ Vetter, Regine/ Leins, Stephan</b>	Der Rollmops. Geschichten aus dem Alltag eines Rollstuhlfahrers,	Jugendstiftung, Stiftung zur Förderung der Jugend in Baden-Württemberg.

M 12	<b>Pattloch Verlag</b>	Ein frohes Weihnachtsfest. Gedichte zur Weihnachtszeit.	München 2001. Pattloch Verlag GmbH.
M 13	<b>Pallottiner, Verlag</b>	Bäume ,Hoheiten des Himmels. Vom großen Geheimnis bergender Bäume.	Gossau SG 1994. Pallottiner-Verlag.
M 14	<b>Peters, Claudia</b>	Lebe mutig. Hoffnungstexte.	2007. Verlag am Eschbach der Schwabenverlag AG.
M 15	<b>Reding, Josef</b>	Kein Platz in kostbaren Krippen. Weihnachtsgeschichten für unsere Zeit.	Recklinghausen. 1997. Georg Bitter Verlag KG.
M 16	<b>Schami, Rafik</b>	Reise zwischen Nacht und Morgen.	München Wien 1995. Carl Hauser Verlag.
M 17	<b>Schönfeldt, Sybil Gräfin</b>	Das Bisschen Haushalt. Karikaturen.	Rosenheimer Raritäten.
M 18	<b>Stauber, Jules</b>	St®icheleien. Eingeleitet und begleitet von Josef Anselm Adelman v. A.	Im Breisgau 1986. Verlag Herder Freiburg im Breisgau.
M 19	<b>Steinwede, Dietrich</b>	Das Hemd des Glücklichen. Ein Arbeits- und Vorlesebuch: Märchen zur religiösen Erziehung	Gütersloh 1980. Gütersloher Verlagshaus Gerd Mohn.
M 20	<b>Steinwede, Dietrich</b>	Der Vogel Glück. Ein Arbeits- und Vorlesebuch: Märchen zur religiösen Erziehung.	Gütersloh 1980. Gütersloher Verlagshaus Gerd Mohn.
M 21	<b>Watterson, Bill</b>	Calvin und Hobbes. Jetzt geht's rund.	Frankfurt am Main 1990. S. Fischer Verlag GmbH.

## Optisches / Bilder

	<b>Dietrich Wolfgang</b>	Exemplarische Bilder.	Freiburg i.Br.1978. Christophorus-Verlag Herder GmbH.
	<i>Für Unterricht und Gruppenarbeit mit Jugendlichen und Erwachsenen</i>		
	<i>Zwölf Einzelausgaben</i>		
	<i>Mappe 1</i>	2mal	
	<i>Fragen nach dem Menschen</i>		
	<i>Mappe 2</i>	2mal	
	<i>Sprache der Hände</i>		
	<i>Mappe 3</i>		
	<i>Herausgesetzte – Außenseiter</i>		
	<i>Mappe 4</i>		
	<i>Ausländische Mitbürger</i>		
	<i>Mappe 5</i>		

	<i>Immer in der Reihe</i> <i>Mappe 6</i> <i>Schauplatz Bank</i> <i>Mappe 7</i> <i>Getanztes Leben</i> <i>Mappe 8</i> <i>Gebet im Widerstreit</i> <i>Mappe 9</i> <i>Krieg</i> <i>Mappe 10</i> <i>Verliebt</i> <i>Mappe 11</i> <i>Kinder am Rande</i> <i>Mappe 12</i> <i>Das Zeichen der Bäume</i>		
	<b>Jugendreferat</b>	Postkarten-Bilderkartei 51 Stück.	
	<b>Jugendreferat</b>	Photosammlung zum Thema „Freundschaft“ Bilder auf DIN 4 aufgeklebt.	

## Spiritualität

S 1	<b>Arbeitsstelle für Jugendseelsorge der Deutschen Bischofskonferenz (Hrsg.)</b>	Was dran ist. Anregung für eine Jugendpastoral im neuen Jahrzehnt.	Düsseldorf 1999.
S 2	<b>Archiv der Jugendkulturen e.V. (Hrsg.)</b>	Projektgruppe Jugend und Religion: if god is a dj...Religiöse Vorstellungen von Jugendlichen.	Berlin 2005.
S 3	<b>Ateliers et Presse de Taizé (Hrsg.)</b>	Taizé. Ein Pilgerweg des Vertrauens auf der Erde. Infobroschüre über Taizé.	Taizé 1992.
S 4	<b>BDKJ/BJA, Religiöse Bildung, Denner, Gabriele</b>	Impulsheft. (Hrsg.): Eine Sammlung von geistlichen Impulsen zum Jahr der Berufung 2007. Entdeck den roten Faden Deines Lebens. Gottes Ruf auf der Spur!	2007. Bischöfliches Ordinariat- Hausdruckerei.

S 5	<b>Biemer, Günter</b>	Handbuch kirchlicher Jugendarbeit Nr.1. Der Dienst der Kirche an der Jugend. Grundlegung und Praxisorientierung.	Freiburg 1985. Verlag Herder.
S 6	<b>Biemer, Günter; Tscheetzsch, Werner</b>	Handbuch kirchlicher Jugendarbeit Nr.4. Jugend der Kirche. Selbstdarstellung von Verbänden und Initiativen.	Freiburg 1988.
S 7	<b>Bischöfliches Jugendamt, Wernau (Hrsg.)</b>	Christkönigsonntag, Jugendsonntag, Gegenfrage 22.11.09, Arbeitshilfe.	2009
S 8	<b>Bischöfliches Jugendamt, Wernau (Hrsg.)</b>	Christkönigsonntag, Jugendsonntag, www.weltoffen-weltweit-weltkirche.Arbeitshilfe, 20./21.November 2004,Hausdruckerei des Bischöflichen Ordinariats.	
S 9	<b>Bischöfliches Jugendamt der Diözese Rottenburg-Stuttgart, Referat Religiöse Bildung (Hrsg.)</b>	Nachtschicht. Arbeitshilfe zur Liturgischen Nacht 24.-25.März 2005. Diözesanweite Liturgische Nacht.	2005. Bischöfliches Ordinariat, Hausdruckerei.
S 10	<b>Bischöfliches Jugendamt und Liturgiereferat der Diözese Rottenburg-Stuttgart (Hrsg.)</b>	Menschen Leben – Gottes Dienst. Inhalt: Um was es im Gottesdienst geht. Eucharistie feiern. Andere Formen. Liturgisches Lexikon und Literatur.	
S 11	<b>Bischöfliches Jugendamt–Fachstelle Ministranten und Ministrantinnen der Diözese Rottenburg – Stuttgart (Hrsg.)</b>	Rom 2010. Materialien für GruppenbegleiterInnen der Internationalen Ministrantenwallfahrt.	Wernau 2010. Bischöfliches Ordinariat, Hausdruckerei
S 12	<b>Bischöfliches Jugendamt Diözese Rottenburg Stuttgart (Hrsg.)</b>	Komm mal runter. Adventskalender 2011.	2011. Verlag Bibelwerk.
S 13	<b>Bischöfliche Ordinariat Rottenburg (Hrsg.)</b>	Beschlüsse der DiözesanSynode Rottenburg-Stuttgart 1985/86 <b>Teil IV Jugendarbeit</b> . Weitergabe des Glaubens an die kommenden Generationen. <b>Band 1</b>	Rottenburg-Stuttgart 1985/86. Schwabenverlag AG Ostfildern 1.

S 14	<b>Bischöfliche Ordinariat Rottenburg (Hrsg.)</b>	Beschlüsse der DiözesanSynode Rottenburg-Stuttgart 1985/86 <b>Teil IV Jugendarbeit</b> . Weitergabe des Glaubens an die kommenden Generationen. <b>Band 2</b>	Rottenburg-Stuttgart 1985/86, Schwabenverlag AG Ostfildern 1
S 15	<b>Bischöfliche Ordinariat Rottenburg (Hrsg.)</b>	Beschlüsse der DiözesanSynode Rottenburg-Stuttgart 1985/86 <b>Arbeitsheft</b> , Weitergabe des Glaubens an die kommenden Generationen. <b>Band 1</b>	Rottenburg-Stuttgart 1985/86. Schwabenverlag AG Ostfildern 1.
S 16	<b>Bischöfliche Ordinariat Rottenburg (Hrsg.)</b>	Beschlüsse der DiözesanSynode Rottenburg-Stuttgart 1985/86 <b>Arbeitsheft</b> , Weitergabe des Glaubens an die kommenden Generationen. <b>Band 2</b>	Rottenburg-Stuttgart 1985/86. Schwabenverlag AG Ostfildern 1.
S 17	<b>Bischöfliche Ordinariat Rottenburg (Hrsg.)</b>	Beschlüsse der DiözesanSynode Rottenburg-Stuttgart 1985/86, Weitergabe des Glaubens an die kommenden Generationen.	Rottenburg-Stuttgart 1985/86. Schwabenverlag AG Ostfildern 1.
S 18	<b>Bistum Würzburg – Referat Geistliches Leben (Hrsg.)</b>	Wir sind gekommen um Ihn anzubeten. Gebetstunden für die Jugend der Welt.	CS-Media. Kürnach.
S 19	<b>Bleistein, Roman / Hein Burkhard (Hrsg.)</b>	Mit der Jugend unterwegs zur neuen Stadt. Jugendforum als Modell kirchlicher Jugendarbeit.	Ostfildern 1992. Schwabenverlag.
S 20	<b>Boos, Gerhard</b>	...durch seine Wunden sind wir geheilt. Eine Betrachtung zu Passions-u. Osterbildern von Grünewald.	Eschbach 1985. Verlag am Eschbach GmbH.
S 21	<b>Breindl, Ellen</b>	Das große Buch der heiligen Hildegard von Bingen.	Augsburg 1992, Weltbild Verlag GmbH.
S 22	<b>Brücken, Gerda u.a.</b>	Kleiner Grundkurs Liturgie. Lesebuch.	Rottenburg 1998.
S 23	<b>Brücken, Gerda u.a.</b>	Kleiner Grundkurs Liturgie. Werkbuch.	Rottenburg 1998.
S 24	<b>Bücken Hajo; Huhle Holger</b>	Mit Kindern die Bibel erleben.	Offenbach 1987.
S 25	<b>Daiker, Angelika</b>	Deine Trauer sehe ich. Mit Bildern von Sieger Köder.	Ostfildern 2008. Schwabenverlag AG.

S 26	<b>Deutsche Bischofskonferenz</b>	Hirtenworte zu Krieg und Frieden. Die Texte der katholischen Bischöfe der Bundesrepublik Deutschland, der Deutschen Demokratischen Republik, der Niederlande, Österreichs, der Schweiz, Ungarns und der Vereinigten Staaten von Amerika.	Köln 1983. Verlag Kiepenheuer & Witsch.
S 27	<b>Dietrich, Wolfgang</b>	Und Myriam nahm die Pauke in die Hand. Der Auszug aus Ägypten. Impulse.	Eschbach.
S 28	<b>Dietrich, Wolfgang</b>	Antithesen im Sinne Jesu.	Eschbach 1984.
S 29	<b>Diözesanverbände BDKJ sowie die Bischöflichen Jugendämter Diözese Mainz, Rottenburg-Stuttgart, Diözesanverband des BDKJ Berlin (Hrsg.)</b>	Spirikiste.	Stuttgart 1997. Schwabenverlag AG, Ostfildern.
S 29a	<b>Diözesanverbände BDKJ sowie die Bischöflichen Jugendämter Diözese Mainz, Rottenburg-Stuttgart, Diözesanverband des BDKJ Berlin (Hrsg.)</b>	Spirikiste.	Stuttgart 1997. Schwabenverlag AG, Ostfildern.
S 30	<b>Dyckhoff, Peter</b>	Entschließe dich, drei Wochen Exerzitien im Alltag.	München 2002. Don Bosco Verlag.
S 31	<b>DJK-Diözesanverband Rottenburg-Stuttgart (Hrsg.)</b>	Anstoss, Sport und Spiritualität in der Gemeinde. Eine Praxisanleitung und Handreichung für haupt- und ehrenamtliche Tätige in der kirchlichen Gemeindegemeinschaft der Diözese Rottenburg-Stuttgart.	Wernau 1998.
S 32	<b>Evangelische Allianz Waiblingen (Hrsg.)</b>	WN-NT2003. Neues Testament für Waiblingen.	Waiblingen 2003. Eber u. Spiegel, Ulm.
S 33	<b>Fässler-Weibel, Peter (Hrsg.)</b>	Trauma und Tod in der Schule.	Freiburg Schweiz 2005 Paulusverlag.
S 34	<b>Gaab, Judith; Hillebrand, Bernd; Kessler, Wolfgang; Kuld Lothar (HG.)</b>	Vielleicht schau ich mal rein...Jugendkirche als Religiöser Erahrungsraum.	Ostfildern 2009. Schwabenverlag AG

S 35	<b>Hahnen, Peter (Hrsg.)</b>	Achtung, Andacht. Gottesdienste, Meditationen und Andachten für die Jugendarbeit.	2006. Verlag Haus Altenberg.
S 36	<b>Haslinger, Herbert; Honecker, Simone</b>	Na logo, Na logo. Glaubenswissen in der Jugendpastoral.	Düsseldorf 2002.
S 37	<b>Hofacker, Peter / Wolf, Mathias</b>	Labyrinth, Ursymbole des Lebens. Werkbuch für Gemeinde, Gottesdienst und Schule.	Freiburg im Breisgau 2002. Herder Verlag.
S 38	<b>Hoffsümmer, Willi</b>	88 Symbolpredigten durch das Kirchenjahr. Für Erwachsene, Jugendliche und Kinder.	Mainz 1995.
S 39	<b>Hoffsümmer, Willi</b>	255 Kurzgeschichten für Gottesdienst, Schule und Gruppe.	Mainz 1982.
S 40	<b>Hofrichter, Claudia /Strifler, Barbara(Hrsg.)</b>	Firmvorbereitung mit Esprit. Praxismodelle.	Stuttgart 2001. Katholisches Bibelwerk GmbH.
S 41	<b>Homeyer Dr., Josef , Sekretär der deutschen Bischofskonferenz (Hrsg.)</b>	Ziele und Aufgaben kirchlicher Jugendarbeit. Ein Beschluß der Gemeinsamen Synode der Bistümer in der Bundesrepublik Deutschland.	
S 42	<b>Honecker, Simone</b>	Im Aufwind. Spiritualität in der kirchlichen Jugendarbeit. Wie sieht Jugendspiritualität heute aus? Wie können Mitarbeiter in der Jugendarbeit in angemessener Weise darauf eingehen? u.A.	2000.
S 43	<b>Jugendreferat Waiblingen (Hrsg.)</b>	Auswertung – Spiri-Einheit, -Bilder.	
S 44	<b>Juseso Thurgau (Hrsg)</b>	Spirituelle Impulse in die Gruppe.	Luzern 2000.
S 45	<b>Kartensammlung</b>	Gedichte und Gebete. Ich und Gott	
S 46	<b>Katholische Dekanate BK u. WN (Hrsg.)</b>	Von der Notkirche zur Gemeinde. Flucht, Vertreibung Aufnahme. Ein Rückblick nach 50 Jahren. Dokumentation und Erinnerung von Frauen und Männern aus dem Rems-Murr-Kreis.	



S 46a	<b>Katholische Dekanate BK u. WN (Hrsg.)</b>	Von der Notkirche zur Gemeinde. Flucht, Vertreibung Aufnahme. Ein Rückblick nach 50 Jahren. Dokumentation und Erinnerung von Frauen und Männern aus dem Rems-Murr-Kreis.	
S 47	<b>Katholische Junge Gemeinde Hrsg.)</b>	Beten durch die Schallmauer. Impulse und Texte.	Düsseldorf 1990. KJG-Verlags GmbH.
S 48	<b>Katholische Junge Gemeinde der Diözese Würzburg und Thomas Morus e.V. (Hrsg.)</b>	Lieber Gott da bin ich. Gebete von Kindern für Kinder.	Würzburg 1990.
S 481	<b>Kuld, Lothar (Hrsg.); Gaab, Judith; Hillebrand, Bernd; Kessler, Wolfgang</b>	Vielleicht schau ich mal rein... Jugendkirche als religiöser Erfahrungsraum	Ostfildern 2009. Schwabenverlag AG
S 49	<b>Küstenmacher, Werner</b>	Wo ist der verlorene Sohn? Ein lustiges Bibel-Bilder-Rate-Buch.	München 1996.
S 50	<b>Küstenmacher, Werner Tiki</b>	Tatort Bibel. Ein kriminalistisches Bibel- Bilder- Rate-Buch.	München 1998.
S 51	<b>Küstenmacher Werner Tiki</b>	Anker und Fische. Ein fröhliches Ratebilderbuch über kirchliche Symbole.	Verlegt bei Claudius in München.
S 52	<b>Küstenmacher, Werner Tiki</b>	Das Geheimnis am Ölberg und andere Bilderrätsel aus Bibel und Kirche.	Verlegt bei Claudius in München.
S 53	<b>Maria Renz, Thomas</b>	„Feuer und Flamme“ Jugendforum der Diözese Rottenburg-Stuttgart 19./20.Mai 2000.	Wernau.
S 54	<b>May, Sigmunda / Mülling, Christina</b>	Von Gott geheilt. Holzschnitte zur Bibel.	München 1996. Don-Bosco-Verlag.
S 55	<b>Materialmappe</b>	Liturgie erschließen.	
S 56	<b>Ministrantenpastoral</b>	Aus der wahren Quelle trinken. Internationale Ministrantenwallfahrt 2010. Rom	Donauwörth 2010. Auer Medienpartner
S 57	<b>Musall, Peter</b>	Wetten, der Gott kann das. Kinder fragen nach Gott und der Welt.	Offenbach 1988.
S 58	<b>Musall, Peter</b>	Miteinander Glauben. Glaubensfragen in Kindergruppen.	Offenbach 1994.

S 59	<b>Raith, Florian; Göth, Martin</b>	Minuten der Stille. Meditationspaket für Schule und Gemeinde.	München 1999.
S 60	<b>Richter, Klemens</b>	Den Frieden feiern. Elemente für den Gottesdienst.	Frankfurt am Main 1980. Deutsches Pax-Christi Sekretariat.
S 61	<b>Rieg , Timo; Urban, Christoph, Urban</b>	Jugendgottesdienst 3.0, Methoden, Module und komplettentwürfe zur Planung und Durchführung.	Düsseldorf 2008, Patmos Verlag GmbH & Co. KG.
S 62	<b>Ring-Eifel, Ludwig</b>	Der Papst in Deutschland. Unvergessliche Begegnungen mit Benedikt XVI.	Freiburg i. Breisgau 2005. Herder Verlag Breisgau.
S 63	<b>Rupp, Hartmut / Polster, Martin (Hrsg.)</b>	Unterrichtsideen Religion. Arbeitshilfen für den ev. Religionsunterricht in Hauptschulen Realschulen und Gymnasium.	Stuttgart 2004. Calwer Verlag.
S 64	<b>Schaube, Werner</b>	Rufsäule. Versuche zu beten.	Paderborn 1986.
S 65	<b>Schaube, Werner</b>	@-online. Jugendgebetbuch.	Herder-Verlag.
S 66	<b>Schierse, Franz Joseph</b>	Konkordanz zur Einheitsübersetzung der Bibel.	Stuttgart 1989. Patmos Verlag.
S 67	<b>Schmid, Franz</b>	Handbuch kirchlicher Jugendarbeit Nr.3. Grundlagentexte zur katholischen Jugendarbeit.	Freiburg 1986. Herder Verlag.
S 68	<b>Schnitzler- Forster, Jutta</b>	... und plötzlich riecht´s nach Himmel. Religiöse Erlebnissräume auf Freizeiten und in Gruppen. Auseinandersetzung mit dem Thema „Religiöses“ und Ideen und Material für die Praxis.	Ostfildern 1995.
S 69	<b>Wolfgang, Dietrich und Schwarz, Jürgen</b>	Immer langsam voran. Von der Weisheit der Schnecke.	Eschbach 1988.
S 70	<b>Sekretariat der deutschen Bischofskonferenz (Hrsg.)</b>	Verlautbarungen des Apostolischen Stuhls: Predigten, Ansprachen und Grußworte im Rahmen der apostolischen Reise von Papst Benedikt XVI nach Köln anlässlich des XX Weltjugendtages	Bonn 2005.

S 71	<b>Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz (Hrsg.)</b>	Dienst am Frieden. Stellungnahmen der Päpste des II. Vatikanischen Konzils und der Bischofssynode .	1963 – 1980.
S 72	<b>Seidl, Hans und Marina</b>	Momente der Achtsamkeit. 55 Meditationsübungen für Jugendliche.	München 2006. Don Bosco Verlag.
S 73	<b>Seidl, Hans und Marina</b>	Neue Jugendgottesdienste. Kreativ – Motivierend – Praxisnah.	München 2009. Don Bosco Verlag.
S 74	<b>Sorgenfrei, Paul</b>	Wie ein gerupftes Federvieh. Humor aus Kirche und Diakonie.	Vellmar 1990.
S 75	<b>Steinacker, Hans (Hrsg.)</b>	Akzente-Almanach 1992-Bibel	Vellmar 1991. Brendow Verlag Moers.
S 76	<b>Steinwede, Dietrich (Hrsg.)</b>	Er sendet seinen Engel vor dir her. Geschichten und Bilder von den Boten Gottes. Düsseldorf 1994. Patmos Verlag.	
S 77	<b>Tzscheetzsch, Werner</b>	Handbuch kirchlicher Jugendarbeit Nr.2. Lernprozess Jugendarbeit	Ausbildung jugendlicher Gruppenleiter. Freiburg 1985. Verlag Herde.
S 78	<b>Uffman, Antje</b>	In Deinen Spuren. Mein Trauertagebuch.	Stuttgart 2008. Kreuz GmbH.
S 79	<b>Weigel, Kurt</b>	Gebete nicht nur für den Urlaub.	Limburg 1988. Lahn-Verlag.
S 80	<b>Wöller, Hildegunde</b>	Wie soll ich leben ohne dich? Worte des Trostes von Jörg Zink. Verena Kast. Jorgos Canacakis u.a.	Stuttgart 2009. Verlag Kreuz GmbH.
S 81	<b>Zegadlo, Henryk</b>	Zwischen Stern und Kreuz. Stationen eines Lebens.	Evangelische Buchhilfe.
S 82	<b>Zuhlechner, Paul M</b>	Ein Obdach der Seele. Geistliche Übungen- nicht nur für fromme Zeitgenossen.	Düsseldorf 1994. Verlag Patmos.
S 83	<b>Zink, Jörg</b>	Himmel und Erde verbinden sich. Eine Weihnachtsbotschaft der Ikonen.	Verlag am Eschbach 1993.
S 84	<b>(zusammengestellt) Ingrid Dlugos</b>	Irische Segenswünsche für jeden Anlass	Leipzig, St. Benno Verlag GmbH
S 85	<b>Andre Hagemeier (HG.)</b>	Gemeinsam draußen Gott erfahren, 23 erlebnispädagogische Andachtsimpulse	Czech Republic, 2014, Neukirchener Verlagsgesellschaft mbH
S 86	<b>Flohrer, Katja; Müller, Ingo; Rempe, Daniel; Zeine, Soren (HG.)</b>	Hörst du mich? Gott zum Mitreden, 82 Methoden zum kreativen Gebet, ein Ideenbuch für	2014, Neukirchener Verlagsgesellschaft mbH

S 87	<b>Albert Frey</b>	Tiefgang, Gebete & Impulse für Jugendliche	2014, Gabriel Verlag, Stuttgart/Wien
S 88	<b>Bundesleitung d. Katholischen Jungen Gemeinde</b>	Beten durch die Schallmauer, Impulse und Texte	KJG Verlagsgesellschaft mbH
S89	<b>Tobias Aldinger</b>	Go(o)d's vibrations - Songtexte und Gebete	Herder-Verlag. Feiburg im Breisgau 2013

## Liederbücher

L1	<b>Bundesstelle der Katholischen Jungen Gemeinde KJG (Hrsg.)</b>	Song-Buch.	Düsseldorf 1.Auflage 1981.
L2	<b>Bundesleitung der Katholischen Jungen Gemeinde (Hrsg.)</b>	Song-buch 2. Katholische Junge Gemeinde.	Düsseldorf ,3.Auflage 1985, KJG Verlag GmbH.
L3	<b>Bundesleitung der Katholischen Jungen Gemeinde (Hrsg.)</b>	KJG Songbuch 3. Katholische Junge Gemeinde.	Düsseldorf 1990. KJG Verlag GmbH.
L4	<b>Bundesleitung der Kath. Jungen Gemeinde(Hrsg.)</b>	Songbuch 4. Katholische Junge Gemeinde.	Düsseldorf 1992. KJG Verlag GmbH.
L5	<b>Bundesleitung der Katholischen Jungen Gemeinde (Hrsg.)</b>	Songbuch gegen Rechts. Engagierte Songs, Texte und Cartoons	Düsseldorf, 1. Auflage 1993. KJG Verlagsgesellschaft mbH.
L6	<b>Bundesleitung der Katholischen Jungen Gemeinde (Hrsg.)</b>	Knackfrosch,Kinderlieder.	Ratingen, 1.Auflage 1986. Schöttler & Schäfer.
L7	<b>Bundesleitung der Katholischen Jungen Gemeinde (Hrsg.)</b>	Knack-Frosch,Kinderlieder Band 2	Düsseldorf, 1. Auflage 1992. KJG Verlagsgesellschaft mbH
L8	<b>Diözese Rottenburg-Stuttgart - Amt für Kirchenmusik(Hrsg.)</b>	Erdentöne - Himmelsklang	Ostfildern, 1995 Schwabenverlag AG
L9	<b>Eigenbedarf der KJS Amberg (Hrsg.)</b>	Dreihundertdrei	1985.Druckerei Ochmann.
L10	<b>Salesianer Don Boscos</b>	God for you (th). Das Benediktbeurer Liederbuch. 560 Neue Geistliche Lieder	München, 3.Auflage 2012. Don Bosco
L11	<b>Student für Europa-Student für Berlin e.V.(Hrsg.).</b>	Liederkiste, Liederbuch	Frankfurt, 2. Auflage 1977. Druckhaus K. Schmitt Wwe.

L12	Verein zur Förderung der Studierenden Jugend Amberg e.V.(Hrsg.)	DACABO –Liederbuch der KSJ Amberg	Amberg 1997, 2. überarbeitete Auflage
L13	Bund der Deutschen Katholischen Jugend im Bistum Berlin (BDKJ) (Hrsg.)	Eine Brücke lasst uns bauen. Neue Kinderlieder	Berlin-Kreuzberg. Dieter Dressler
L14	Comboni Haus (Hrsg.)	unverkäuflich. Sing mit.	
L15	Gemeinsam unterwegs, Lieder und Texte zur Ökumene	Ihr sollt ein Segen sein. Ökumenischer Kirchentag 28.Mai - 1.Juni 2003 in Berlin	Carus
L16	Gemeinschaft Emmanuel (Hrsg.)	Er lebt	2007
L17	Kirchentag Stuttgart 1999. Regionalbüro der Evang. Landeskirche in Württemberg (Hrsg.)	Gottesklang. Das kleine Liederbuch.	Stuttgart 1999. Kreuz Verlag.
L18	Laupheimer, Erich, Pfarrer Heilig Geist Reutlingen (Hrsg.)	Andere Lieder wollen wir singen. Religiöse Lieder für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.	
L19	Münchener Provinz der Redemptoristen (Hrsg.)	Herr geh mit uns. Lieder der Frohbotschaft.	Rosenheim. Offsetdruck Heinz Hasinger.
L20	Von den Bischöfen Deutschland und Österreichs und der Bistümer Bozen-Brixen und Lüttich (Hrsg.)	Gotteslob. Katholisches Gebets- und Gesangbuch.	Stuttgart 1975. 1975 Verlag Herder KG, Freiburg und Schwabenverlag Ostfildern
L21	Ökumenischer Kirchentag	gemeinsam unterwegs, Lieder und Texte zur Ökumene	Berlin 2003.
L22	Arbeitsstelle für Jugendseelsorge der Deutschen Bischofskonferenz	Frei, Pilgerheft der Ministrantenwallfahrt Rom 2014, Darum ist es erlaubt Gutes zu tun	Verlag Haus Altenberg GmbH, Düsseldorf

### Für die Schminkkiste

	Becker, Ingeborg	Verzauberte Gesichter. Schminken für Kinderfeste und Spiele	Freiburg 1984
	Nadolny , Yvonne und Harald (Hrsg.)	Phantasievolles Schminken. Verzauberte Gesichter für Maskeraden, Laienspiel und Kinderfeste	6272 Niedernhausen/Ts.1993 Falken-Verlag GmbH.

	<b>Rex, Dieter (Hrsg.)</b>	Basteln. Tolle Ideen für Mädchen und Jungen. Mit Schritt- für Schritt Anleitungen in vielen farbigen Fotos und Zeichnungen	Interverlag Köln.
--	----------------------------	--	-------------------

### Ideen + Spiele [Freizeiten.Gruppenstunden]

S1	<b>Achtnich, Elisabeth (Hrsg.)</b>	Feste in der Kindergruppe. Anlässe-Vorbereitungen-Ideen für Kinderfeste	Freiburg im Breisgau 1985. Christophorus Verlag.
S2	<b>Adams, Stefan</b>	Fantasiereisen für Jugendliche	München 2001
S3	<b>Allweins, Klaus, Sautter, Joachim, Jugendstiftung Baden Württemberg</b>	Spielstadt & Stadtspiel. Lebenspraxis spielend lernen. Theorie und Praxis in Aktion	1995 Ökotope Verlag Münster.
S4	<b>Baer, Ulrich u. verschiedene (Hrsg.)</b>	Remscheider Spielkartei. 24 thematische Spielketten mit über 200 Spielen zum sozialen Lernen	
S5	<b>Baer, Ulrich (Hrsg.)</b>	666 Spiele. Für jede Gruppe für alle Situationen	Seelze-Velber 1994. Kallmeyerische Verlagsbuchhandlung GmbH
S6	<b>Baer, Ulrich (Hrsg.)</b>	666 Spiele. Für jede Gruppe für alle Situationen	Seelze-Velber 1994. Kallmeyerische Verlagsbuchhandlung GmbH
S7	<b>Barter, Nicholas</b>	Ravensburger Theater Spielbuch für Kinder. Aus dem englischen von Ruth Nickel.	1981 Otto Maier Verlag Ravensburg.
S8	<b>Baur, Alfred</b>	Kinder spielen Theater. 21 kleine Stücke für Kinder von 5-12 Jahren.	Schaffhausen 1975. Novalis Verlag AG.
S9	<b>BDKJ-Köln (Hrsg.)</b>	Spielesammlung	
S 9a	<b>Behnke, Andrea</b>	Die 50 besten Spiele zum Umgang mit Konflikten. Minispielothek	München, 1.Auflage 2012. Don Bosco
S 9b	<b>Behnke, Andrea</b>	Die 50 besten Warm-up-Spiele für Gruppen. Minispielothek	München, 1.Auflage 2012. Don Bosco
S10	<b>Bertschy, Franziska; Kaderli, Manfred</b>	Subito, Spontane Gruppenspiele, mit keinem Material.	Luzern 2010. Rex-Verlag.
S11	<b>Binz, Christina; Raetzo-Brühlhart Corinne; Brühlhart, Jean-Luc</b>	Ciao, Spielend kennen lernen. Textillustrationen von Christoph Fischer	Luzern, 3. Auflage 2010. Rex Verlag Luzern.

S12	<b>Brody, Vera</b>	Puppentheater Spielbuch für Kinder. Puppenfiguren, Kulissen, Spieltexte.	Paris 1979
S13	<b>Bücken, Hajo (Hrsg.)</b>	Die Stadt erleben. Mit Kindern im Spiel die Umwelt erforschen.	Berlin 1983. Burckhadthaus-Laetare Verlag GmbH. Gelnhausen und Berlin.
S14	<b>Delußen, Sebastian; Lowinski, Felicitas</b>	Know-How für Gruppenleiter. Praxisbuch für die kirckliche Jugendarbeit.	Düsseldorf 2004. Verlag Haus Altenberg.
S15	<b>Die Sachenmacher (Hrsg.)</b>	Idee, Text und Mandalas, Karin Kinder	1998. Jako-o Wehrfritz Rodach bei Coburg.
S16	<b>Dr.Kelber, Magda (Hrsg.)</b>	Schwalbacher Spielkartei. Haus Schwalbach1977. Arbeitsstätte für Gruppenpädagogik	6200 Wiesbaden-Dotzheim.
S17	<b>Finnigan, Dave</b>	Alles über die Kunst des Jonglierens.	1988 der deutschen Ausgabe. DuMont Buchverlag, Köln.
S18	<b>Fluegelman, Andrew; Tembeck Shoshana</b>	New Games. Die neuen Spiele.	Mülheim 1991 Verlag an der Ruhr
S19	<b>Fluegelman, Andrew</b>	Die neuen Spiele. Spielesammlung. <b>Band 2</b>	Mülheim 1991
S20	<b>Geißler, Uli</b>	Winterspiel. Spiele für die kalte Jahreszeit.	Offenbach 1990. Burckhardthaus-Laetare Verlag GmbH.
S21	<b>Gellert, Manfred; Herzig, Wolfgang; Pap, Hans-Georg</b>	Wie das Wildschwein fliegen lernte. Spiele mit Kindern und anderen Spielverderbern.	Gelnhausen und Berlin 1984. Burckhardthaus-Laetare Verlag . Christophorus-Verlag.
S22	<b>Haase, Johannes</b>	Spiele im am unter Wasser.	Berlin 1981. Zeite Auflage. Sportverlag Berlin.
S23	<b>Hammer, Elisabeth</b>	Formen mit Salzteig.	Freiburg im Breisgau 1980.
S24	<b>Hennekemper, Gisela</b>	Unvergeßliche Kinfestfe. Tolle Dekorationen, Spiele und Sketsche für drinnen und draußen.	Niedernhausen 1990. Falken-Verlag GmbH.
S25	<b>Hartebrodt-Schwier, Elke</b>	Weiter geht's! 44 Spiele zu persönlichen Entwicklung.	Neukirchen 2011. Neukirchener Verlagsgesellschaft.
S26	<b>Kaufmann, Siegi</b>	Schöne Kerzen gestalten & dekorieren.	Freiburg im Breisgau 1996.
S 26a	<b>Käser, Matthias; Musy Christoph; Rolli, Nadja</b>	Avanti-Games. Spiele mit grossen Gruppen	Luzern 2002. rex-Verlag
S27	<b>KjG Welzheim, Haubersbronn</b>	Herbstfreizeit 2008. Jugenddorf Feufelsfels	2008
S28	<b>KjG-Junge Gemeinde Bundesleitung (Hrsg.)</b>	Leben als Baustelle. Die Jugendstufenaktion der KjG. 2001 Aktionspaket.	2001

S29	<b>Klein, Irene; Ritter, Klaus</b>	Freizeithandbuch. Gruppenarbeit mit Kindern lebendig gestalten.	München 1995, Verlag Pfeiffer.
S30	<b>Kramer, Michael</b>	Pantomime und Clownerie. Anleitung und Vorschläge.	Offenbach 1986. Burckhardthaus-Leatere Verlag GmbH.
S31	<b>LeFevre, Dale N.; Strong, Todd</b>	news Games, Fallschirmspiele.	Juni 1994. Verlag an der Ruhr.
S32	<b>Lehner, Patrik</b>	Waldspiele kreuz und quer. bäumig. Mit Illustrationen von Christoph Fischer.	Luzern 2005. Rex-Verlag.
S33	<b>Lehner, Partik</b>	Kurzspiele mit Alltagsmaterial. Tutti. Mit Illustrationen von Christoph Fischer.	Luzern 2005. Rex-Verlag.
S34	<b>Pöllinger, Matina; Dickert, Hans-Ludwig</b>	Spielräume. Das Spielebuch für Allrounder. <b>Band 1.</b>	Neuss, 2.Auflage 1995.KJG Verlagsgesellschaftg mbH.
S35	<b>Pöllinger, Matina; Dickert, Hans-Ludwig</b>	Spielräume. Das Spielebuch für Allrounder. <b>Band 2.</b>	Düsseldorf, 1.Auflage 1995.KJG Verlagsgesellschaftg mbH.
S35a	<b>Pöllinger, Matina; Dickert, Hans-Ludwig</b>	Spielräume. Das Spielebuch für Allrounder. <b>Band 2.</b>	Düsseldorf, 1.Auflage 1995.KJG Verlagsgesellschaftg mbH.
S36	<b>Sibler, Hans-Peter u.a.</b>	Spiele ohne Sieger.	Ravensburg 1976.
S37	<b>SJD-Die Falken, Bundesvorstand (Hrsg.)</b>	Regenwetter im Zeltlager. Spiele und Aktionen rund um's Wasser. Heft 9 der Reihe "24 Stunden sind kein Tag"	2000, 1.Auflage
S38	<b>Steuer, Helmut; Voigth Claus</b>	Das neue rororo Spielbuch.	Reinbek bei Hamburg, November 1980. Rowohlt Taschenbuch Verlag GmbH.
S39	<b>Stöcklin-Meier, Susanne</b>	Natur-Spielzeug. Spielen mit Blüten, Blättern, Gräsern, Samen und Früchten.	Zürich 1997. Otto Maier Verlag Ravensburg.
S40	<b>Völkening, Martin</b>	Nachtspiele in Natur und Haus. Mit Illustrationen von Christoph Fischer.	Luzern 2001. Rex-Verlag.
S41	<b>Zeller, Charlotte</b>	Kerzen verzieren.	Stuttgart 1985.
S42	<b>Hirlig, Hans; Ruser, Sascha</b>	Das große Buch der Spiele und Freizeitideen, Programme und Aktionen für die Kinder- und Jugendarbeit	
S43	<b>S. Beermann, M. Schubach, O. Tornow</b>	Spiele für Workshops und Seminare	Freiburg, Haufe-Lexware GmbH &Co. KG, 2015
<b>Methoden, Recht, Pädagogik</b>			
<b>MRP 1</b>	<b>Asgodom, Sabine</b>	Eigenlob stimmt. Erfolg durch Selbst-PR.	Düsseldorf 1998.



MRP 2	<b>Achtnich, Elisabeth</b>	Zärtlichkeit und Wut. Vom Umgang mit Gefühlen in der Kindergruppe.	Gelnhausen und Berlin 1982.
MRP 3	<b>aej (Hrsg.)</b>	Jugendpolitik von A-Z, Ein Handbuch für die Praxis.	1997 . Missionshandlung Hermannsburg.
MRP 3a	<b>aej (Hrsg.)</b>	Jugendpolitik von A-Z, Ein Handbuch für die Praxis.	1997 . Missionshandlung Hermannsburg.
MRP 5	<b>Arbeitsgruppe Männer BDKJ/BJA (Hrsg.)</b>	Mann tut, was Mann kann. Baupläne und Baumaterial für Jungen- und Männerarbeit im BDKJ seinen Mitgliedsverbänden und dem BJA der Diözese Rottenburg	Stuttgart, 2.überarb.Auflage Juni 1997.
MRP 5a	<b>Arbeitsgruppe Männer BDKJ/BJA (Hrsg.)</b>	Mann tut, was Mann kann. Baupläne und Baumaterial für Jungen- und Männerarbeit im BDKJ seinen Mitgliedsverbänden und dem BJA der Diözese Rottenburg	Stuttgart, 2.überarb.Auflage Juni 1997.
MRP 6	<b>Baden-Württemberg Statistisches Landesamt (Hrsg.)</b>	Der demografische Wandel in Baden Württemberg.	Stuttgart 2009.
MRP 7	<b>Baer Ulrich, Brücken Hajo, Freitag-Becker Edeltrud, Thanhoffer Michael</b>	Sag beim Abschied,.., Spiele, Materialien und Methoden für Schlussphasen in der Gruppenarbeit.	Seelze-Velber, 1998. Kallmeyerische Verlagsbuchhandlung GmbH
MRP 8	<b>Baer, Ulrich; Bücken, Hajo; Freitag-Becker, Edeltrud; Thanhoffer, Michael</b>	Sag beim Abschied....Spiele, Materialien und Methoden für Schlussphasen in der Gruppenarbeit.	Seelze-Velber 1998. Kallmeyerische Verlagsbuchhandlung GmbH.
MRP 9	<b>Bataillard, Victor</b>	Die Pinnwand-Technik. Ein Leitfaden für den Einsatz in der Unternehmens-Praxis.	Künzel 1999. Neuland Verlag.
MRP 10	<b>Bay, Christine; Sauer, Robert</b>	Vom Warming-Up zum Cool-Down. Neue Methoden für die Arbeit mit Jugendgruppen.	Kopierte Unterlagen der Stadtbücherei Stuttgart.
MRP 11	<b>Besser, Ralf</b>	Transfer: Damit Seminare Früchte tragen. Strategien, Übungen und Methoden, die eine konkrete Umsetzung in die Praxis sichern	Weinheim und Basel 2002. Belz Verlag.
MRP 111	<b>BDKJ-Jugendferienwerk (Hrsg.)</b>	Aktiv Freizeit erleben.	Ca. 1994.
MRP 12	<b>BDKJ Diözese Rottenburg-Stuttgart (Hrsg.)</b>	Materialien für Toleranz, Frieden und interreligiösen Dialog.	Wernau 2001

MRP 13	<b>Bharat Cornell, Joseph</b>	Mit Kindern die Natur erleben.	Oberbrunn 1997. Deutsche Ausgabe by Ahorn Verlag.
MRP 14	<b>Bischöfliches Ordinariat der Diözese Rottenburg-Stuttgart (Hrsg.)</b>	Kirche und Schule in Kontakt – eine Handreichung.	Rottenburg-Stuttgart 2006. Druckerei Maier Rottenburg.
MRP 15	<b>Bischöfliches Hilfswerk Misereor e.V. und BDkJ (Hrsg.)</b>	Zukunft der Erde – Erde der Zukunft. Anregungen zur Umsetzung der Studie „Zukunftsfähiges Deutschland“ für die Jugendarbeit.	Aachen 1997, 1998. Misereor Medienproduktion und Vertriebsgesellschaft mbh Aachen.
MRP 16	<b>Blom, Herman</b>	Sitzungen erfolgreich managen. Meetings als Kommunikationsmittel und Management- Instrument richtig nutzen. Inhalte sind Funktionen und Dimensionen einer Sitzung, Sitzung als Management- Instrument, aktives Zuhören, Sitzung als Teamaufgabe u.a.	Weinheim und Basel 1999. Belz Verlag.
MRP 17	<b>Bmfsf (Hrsg)</b>	Die Rechte der Kinder von logo einfach erklärt.	Stuttgart 1999. PV Projekt Verlag GmbH.
MRP 18	<b>Brinkhoff, Ralf</b>	Spielpaket zum Thema Gewalt, Aggression, Konfliktlösung. Bewährte Spiele, variabel einzusetzen. <b>4 Hefte.</b>	Juli 1998. Stallman Druck, Löhne.
MRP 19	<b>Bundesleitung Blauring/Jungwacht (Hrsg.)</b>	Power in der Gruppe. 101 Ideen zum Energietanken. Illustrationen Christoph Fischer.	Luzern 1999. Rex-Verlag.
MRP 20	<b>Bundesvorstand des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) (Hrsg.)</b>	Solidarität- Chance für die Zukunft. Praxisvorschläge für die Gruppenarbeit zur Vision für eine gerechtere Gesellschaft. Arbeitshilfe.	Düsseldorf 2006. Verlag Haus Atenberg.
MRP 21	<b>Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (Hrsg.)</b>	QS Kompendium. Gesamtausgabe aller Qs-Hefte. Materialien zur Qualitätssicherung in der Kinder und Jugendhilfe. CD-.ROM .Stichwort-Datenbank .Glossar . Register.	November 2002.

MRP 22	<b>Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (Hrsg.)</b>	Übereinkommen über die Rechte des Kindes. UN Kinderkonvention im Wortlaut mit Materialien. Texte in amtlicher Übersetzung.	November 1998. IDAG, Industriedruck AG, 45239 Essen.
MRP 23	<b>Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (Hrsg.)</b>	Kinder und Jugendhilfe. Achtes Buch Sozialgesetzbuch. Kinder und Jugend.	Berlin 2010.
MRP 24	<b>Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (Hrsg.)</b>	Partizipation von Kindern und Jugendlichen als gesellschaftliche Utopie? Ideale – Erfahrungen – Perspektiven. Dokumentation des Bundeskongresses am 12./13. November 2001.	2001
MRP 25	<b>Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (Hrsg.)</b>	Die Wette. Jugendschutz konsequent umsetzen. Ein Film für Beschäftigte in Einzelhandel, Gastronomie und Tankstellengewerbe. Film Für Schulungszwecken.	
MRP 26	<b>Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (Hrsg.)</b>	Jugendbeteiligung leicht gemacht. Nur wer was macht, kann auch was verändern. Das Aktionsprogramm für mehr Jugendbeteiligung.	Berlin, 1.Auflage 2009 mediaprint
MRP 27	<b>Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (Hrsg.)</b>	Partizipation -ein Kinderspiel? Beteiligungsmodelle in Kindertagesstätten, Schulen, Kommunen und Verbänden.	München 2001.
MRP 28	<b>Bischöfliches Jugendamt Diözese Würzburg Schülerforum (Hrsg.)</b>	Praxis. Tage der Orientierung mit dem Schülerforum Würzburg. Eine Sammlung praxiserprobter Arbeitsmethoden für „Tage der Orientierung“.	3. (überarbeitete Auflage). 1999
MRP 29	<b>Deinet, Ulrich (Hrsg.)</b>	Kooperation von Jugendhilfe und Schule. Ein Handbuch für die Praxis.	Opladen 2001.
MRP 30	<b>Der Bundesminister für Frauen und Jugend (Hrsg.)</b>	Übereinkommen über die Rechte des Kindes, UN-Kinderkonvention im Wortlaut mit Materialien.	1989. Livonia Verlag.

MRP 31-33	<b>Deutscher Bundesjugendring (Hrsg.)</b>	Thema: Europa. Europasprech – Informationen und Tipps für mehr Durchblick in der EU.	Berlin 2007. DCM Meckenheim.
MRP 34	<b>Deutscher Bundesjugendring (Hrsg.)</b>	Jugend-Projekt SEXPACK. Spiel	
MRP 35	<b>Deutscher Bundesjugendring (DBJR)</b>	AIDS Mappe. Materialien, Hinweise, praktische Tips zum Umgang mit AIDS in der Jugendarbeit.	Frankfurt am Main 1982. Jugend und Politik.
MRP 36	<b>Deutscher Bundesjugendring</b>	Schlagzeilen. Presse-Praxis für Jugendliche. Grundlegendes über Pressearbeit. Wie schreibe ich eine Pressemitteilung u.v.a.	Berlin 2003.
MRP 37	<b>Deutscher Katecheten-Verein e.V. (Hrsg.)</b>	Unterwegs zur Quelle Band 2. 37 Gottesdienste mit jungen Menschen.	München 1998.
MRP 38	<b>Deutsche Wanderjugend</b>	Abenteuer in Bewegung. Praxishandbuch zur Erlebnispädagogik.	Kassel 2000.
MRP 39/39a	<b>Dinger Gerhard, Franke Björn</b>	Der Aufmischer. Einmische- mitmischen- aufmischen. Ein Jugendhilfeplanungsprojekt des Kreisjugendrings Rems-Murr e.V. <b>zweites Exemplar 39a ohne CD-ROM</b>	Tübingen 2004. dgvt-Verlag Tübingen.
MRP 40	<b>Dießner, Dr., Helmar</b>	Neue Gruppendynamischen Übungen. Kreatives Kommunikations-Management. Basis-Arbeitsbuch.	Paderborn 2004. Junfermannsche Verlagsbuchhandlung.
MRP 41	<b>Diözesanleitung des BDKJ Rottenburg-Stuttgart (Hrsg.)</b>	Attraktives Ehrenamt. Ehrenamtliche gewinnen, begleiten, verabschieden	Wernau, 1.Auflage 2006. Druckwerk UHINGEN
MRP 42a	<b>Diözesanleitung des BDKJ Rottenburg-Stuttgart (Hrsg.)</b>	Attraktives Ehrenamt. Ehrenamtliche gewinnen, begleiten, verabschieden	Wernau, 2.Auflage 2011. Druckwerk UHINGEN
MRP 41	<b>Diözesanleitung BDKJ/BJA Rottenburg Stuttgart (Hrsg.)</b>	Offensive los geht's. Praxisleitfaden Offenen Jugendarbeit Wernauer Reihe Nr. 19.	Wernau, 2006 Oktober
MRP 42/43	<b>Diözese Rottenburg-Stuttgart (Hrsg.)</b>	Diakonisch-Missionarisch. <b>2 Broschüren</b>	Rottenburg-Stuttgart 2008.
MRP 44	<b>Eckert, Franz</b>	Ins Gespräch kommen. 100 thematische Einstiege in lebendige Gruppenarbeit.	Freiburg im Breisgau 2003. Herder Verlag.
MRP 44a	<b>Eckert, Franz</b>	Ins Gespräch kommen. 100 thematische Einstiege in lebendige Gruppenarbeit.	Freiburg im Breisgau 2003. Herder Verlag.

MRP 45	<b>Erk Wolfgang, Krummacher Jo (Hrsg.)</b>	Motivation. Friedenstexte für jeden Tag.	Stuttgart 1982. Radius Verlag GmbH
MRP 46	<b>Faller, Kurt</b>	Meditation in der pädagogischen Arbeit. Ein Handbuch für Kindergarten, Schule Jugendarbeit.	Mühlheim 1998. Verlag an der Ruhr.
MRP 47	<b>Fengler, Jörg</b>	Feedback geben. Strategien und Übungen.	Weinheim und Basel, 2. Auflage 2002. Beltz Verlag.
MRP 48	<b>Frey, Jürgen</b>	Lebendige Umwelt-gleich nebenan. Mit Kindern die Ökologie erfahren.	Offenbach 1998. Burckhardthaus-Laetare Verlag GmbH.
MRP 49	<b>Fritz, Jürgen (Hrsg.)</b>	Rallyes bei Tag und Nacht. Spielketten für Kinder und Jugendliche.	
MRP 50	<b>Gerbig, Gerd</b>	Freizeiten in Zeltlagern und Selbstversorgehäusern. Planung, Organisation und Aktivitäten für gelungene Gruppenfahrten. Illustration Katrin Priestersbach.	Münster 2002. Ökotopia Verlag.
MRP 51	<b>Gilsdorf Rüdiger, Kistner Günter</b>	Kooperative Abenteuerspiele 1 mit Illustrationen von Katharina Becker. Eine Praxishilfe für Schule, Jugendarbeit und Erwachsenenbildung.	18. Auflage 2009. Seelze-Velber 1995. Kallmeyer in Verbindung mit Klett. Erhard Friedrich Verlag GmbH.
MRP 52	<b>Grein, Daniel Deutscher Bundesjugendring (Hrsg.)</b>	Für die Interessen junger Menschen. Die Jugendhilfeausschüsse.	
MRP 53	<b>Grein, Daniel Deutscher Bundesjugendring (Hrsg.)</b>	Selbstbestimmt und nicht verzweckt. Ehrenamtliches Engagement junger Menschen	Berlin 2011. Druck: flyeralarm
MRP 54	<b>Grein, Daniel Deutscher Bundesjugendring (Hrsg.)</b>	Wir machen Deutschland kindergerecht. Ideen zur Kinderbeteiligung. UN-Konvention über die Rechte des Kindes. <b>2 Hefte</b>	Berlin 2008.
MRP 55	<b>Güneward, Matthias; Steinkopf, J.F.</b>	Komm fahr mit. Organisation, Durchführung und Gestaltung von Freizeiten und Lagern.	Mainz 1978. Matthias Grüneward Verlag.
MRP 56	<b>Hasenbeck, Maja</b>	Wir schöpfen aus dem Nichts. Die Phantasie wirklich werden lassen.	Offenbach 1998. Burckhardthaus-Laetare Verlag GmbH.
MRP 56a	<b>Hofmann, Urs</b>	Grenzfall Zärtlichkeit. In Familie, Schule, Verein	Luzern 2004. Rex Verlag

MRP 57	<b>Hufer, Klaus Peter</b>	Argumentationstraining gegen Stammtischparolen. Materialien und Anleitungen für Bildungsarbeit und Selbstlernen.	Schwalbach 2001. Wochenschau Verlag
MRP 58	<b>Jhd-Versicherungen</b>	Im Auge behalten.....Rechtliche und versicherungstechnische Tipps für Kinder- und Jugendhilfemaßnahmen.	Düsseldorf 2007.
MRP 59	<b>Jugendstiftung Baden Württemberg</b>	Financial Pool. Finanzierungswissen für Projekte, Initiativen und Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe. Drei Datenbanken mit Stiftungen, Fonds und Netzwerken; Förderpreisen; Fördernden Unternehmen.	
MRP 60	<b>Kamann, Friederike / Kögel, Eberhard</b>	Ruhestörung. Jugendzentrum Stetten 1968-75. Eine moderne Heimatgeschichte.	Grafenau 1993.
MRP 61	<b>Kloeters, Ulrike</b>	Bausteine-Antirassismustrainings in der Jugendarbeit.	Duisburg 2002. Druckerei V+V, Ratingen.
MRP 62	<b>Kohler Spiegel, Helga Schachl, Raber Ursula</b>	Wut und Mut. Feministisches Materialbuch für Religionsunterricht und Gemeindearbeit.	München 1991.
MRP 63	<b>Kolpingwerk Deutschland</b>	Verbandskasten. Leben erleben. Erlebnispädagogische Elemente in der Arbeit mit Gruppen.	Köln 2001.
MRP 64	<b>Kreisjugendring Rems-Murr e.V. (Hrsg.)</b>	Jugendarbeit 2000 X Streiten – Einmischen – beteiligen. Jugendhilfeplanung zwischen Lebenswelten und Politik.	Ein Projekt des Kreisjugendring Rems-Murr e.V. April 1997.
MRP 65/66	<b>Kreisjugendring Rems-Murr e.V. AK Mädchenarbeit (Hrsg.)</b>	Mädchen im Blick. Qualitätsstandards für die Arbeit mit Mädchen im Bereich offener Jugendarbeit im Rems-Murr Kreis.	Backnang 2001.
MRP 67	<b>Landesjugendring Baden-Württemberg (Hrsg.)</b>	Auf die Plätze fertig.....Praktische Ratgeberin zur Förderung von Frauen und Mädchen in den Gremien der Jugendarbeit.	Stuttgart 1996. Druckerei Riederer. 1. Auflage.
MRP 68	<b>Landesjugendring Baden-Württemberg (Hrsg.)</b>	Jugendringe – zwischen Autonomie und Abhängigkeit. Grundlagen und Praxisbeispiele.	Stuttgart 2006.

MRP 69	<b>Landesjugendring Baden-Württemberg (Hrsg.)</b>	Wege durch den Infodschungel. Kommunikation und Wissenmanagement in der Jugendarbeit Baden-Württembergs. Berichte, Empfehlungen, Maßnahmen.	Stuttgart 2004.
MRP 70	<b>Landesstiftung Baden-Württemberg (Hrsg.)</b>	Jugend und verantwortungsvolle Mediennutzung. Medien und Gesellschaft. Untersuchungsbericht des Tübinger Instituts für frauenpolitische Sozialforschung tifs e.v.	Stuttgart 2007.
MRP 71	<b>Landeszentrale für politische Bildung (Hrsg.)</b>	Grundkurs Politik. Heft 1-20.	Stuttgart 1999.
MRP 72	<b>Langwieler, Anne</b>	Forum Praxisbuch. 32 Aktionsideen für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. August 1982. KJG-Verlag Düsseldorf.	
MRP 73	<b>Mayer, Wolfgang</b>	Sponsoring Explorer. Das Logbuch für neue Finanzierungsquellen.	Münster 1999. Votum Verlag GmbH.
MRP 74	<b>Manteufel Eva, Seeger Norbert</b>	Selbsterfahrung mit Kindern und Jugendlichen. Ein Praxisbuch.	München 1992. Kösel-Verlag GmbH & Co.
MRP 75	<b>Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg (Hrsg.)</b>	Leitfaden. Kooperation zwischen Jugendarbeit und Schule.	1997
MRP 76	<b>Ministrantenreferat Rottenburg (Hrsg.)</b>	Spurensuche. Ein spannender Weg durch die Fastenzeit. Für 4-10 Personen ab 10 Jahren.	
MRP 77	<b>Neuland, Michele</b>	Ein nützlicher Ratgeber für FlipChart-Benutzer. Wann kann ein Flipchart eingesetzt werden.	1998 Künzel. Neuland Verlag für lebendiges Lernen.
MRP 78	<b>Neumann, Peter</b>	Ehrenamtliche fördern in der Jugendarbeit. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gewinnen, bilden und begleiten. ejw. Praxis-Hilfen.	Stuttgart 1997. Verlag des ejw GmbH.
MRP 79	<b>Notz, Gisela</b>	Die neuen Freiwilligen. Das Ehrenamt – Eine Antwort auf die Krise?	Neu- Ulm 1998.
MRP 80	<b>Paritätisches Bildungswerk Bundesverband e.V. (Hrsg.)</b>	face 2 face , sag PolitikmacherInnen Deine Meinung! Dokumentation.	
MRP 81	<b>Pöllinger Martina, Dickert, Hans-Ludwig</b>	Spielräume. Das Spielebuch für Allrounder. <b>Band 2</b>	Neuss 1995.2. Auflage 1997. KJG Verlagsgesellschaft

MRP 82	<b>Rauschenbach Thomas, Borrmann Stefan, Dux Wiebken, Liebig Reinhard, Pothmann Jens, Züchner Ivo</b>	Lage und Zukunft der Kinder- und Jugendarbeit in Baden-Württemberg. Eine Expertise.	Dortmund, Frankfurt a.M., Landshut, München im März 2010.
MRP 83	<b>Reiners, Anette</b>	Praktische Erlebnispädagogik. Neue Sammlung motivierender Interaktionsspiele.	Alling 1993.
MRP 84	<b>Riedl Armin, Laubert Volker Innenministerium Baden-Württemberg (Hrsg.)</b>	Herausforderung Gewalt. Für starke Kids, Gemeinsames Präventionsprogramm „Kinder & Kriminalität“ von Innen-, Kultus-, und Sozialministerium Baden-Württemberg.	Team 70, Werbung GmbH GWA München.
MRP 85	<b>Sauer, Joachim; Scholten, Alfons; Zaunsender, Bernhard W. (Hrsg.)</b>	Global Games. 70 Spiele und Übungen für Interkulturelle Begegnungen.	Freiburg im Breisgau 2004. Verlag Haus Altenberg.
MRP 86	<b>Schell Fred, Stolzenberg Elke, Theunert Helga</b>	Medienkompetenz. Grundlagen und pädagogisches Handeln.	München 1999
MRP 87	<b>Schilling, Johannes</b>	3x52 Gruppenstunden. Ideen und Tips für Gruppenleiter.	München 1980. Kösel Verlag.
MRP 88	<b>Schmidbauer, Wolfgang</b>	Helfen als Beruf. Die Ware Nächstenliebe.	Reinbek 1993. Rowohlt Verlag GmbH.
MRP 89	<b>Schulz von Thun, Friedemann</b>	Miteinander reden 1. Störungen und Klärungen. Allgemeine Psychologie der Kommunikation.	Reinbek 2002. Rowohlt Taschenbuch Verlag GmbH.
MRP 90	<b>Schulz von Thun, Friedemann</b>	Miteinander reden 2. Stile, Werte und Persönlichkeitsentwicklung. Differentielle Psychologie der Kommunikation.	Reinbek 2002. Rowohlt Taschenbuch Verlag GmbH.
MRP 91	<b>Schulz von Thun, Friedemann</b>	Miteinander Reden 3. Das innere Team und situationsgerechte Kommunikation. Kommunikation, Person, Situation.	Reinbek 2002. Rowohlt Taschenbuch Verlag GmbH.
MRP 92	<b>Schulz Stefan, Hesebeck Birthe, Lilitakis Georg</b>	Praxishandbuch für soziales Lernen in Gruppen. Erlebnisorientiertes Arbeiten mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen.	Münster 2007. Ökotopia Verlag.



MRP 93	<b>Senninger, Tom</b>	Abenteuer leiten-in Abenteuern lernen. Methodenset zur Planung und Leitung kooperativer Lerngemeinschaften für Training und Teamentwicklung in Schule, Jugendarbeit und Betrieb. Grenzerfahrung als pädagogisches Konzept.	Münster 2000. Öktopia Verlag.
MRP 94	<b>Tyrrell, Susan</b>	Drachen selber bauen. Phantasievolle Modelle aus aller Welt.	München 19980. Wilhelm Heyne Verlag.
MRP 95	<b>Vopel, Klaus W.</b>	Interaktionsspiele für Jugendliche Teil 3. Affektives Lernen für 12 – 21-jährige.	Hamburg 1992. Iskopress.
MRP 96	<b>Vopel, Klaus W.</b>	Lust am Leben. Phantasiereisen für Optimisten.	Salzhausen 1996. Iskopress.
MRP 97	<b>Verbraucher-Zentrale Nordrhein-Westfalen e.V. (Hrsg.)</b>	Recht auf Reisen. Ihr Ratgeber bei Ärger mit Reiseveranstaltern, Hotels und Fluggesellschaften.	Düsseldorf 1995. Olbrysch-Druck GmbH, Erkrath.
MRP 98	<b>Verfürth, Martin</b>	Kinder- und Jugendgruppen leiten.	Mainz 1998. Matthias-Grünewald-Verlag.
MRP 99	<b>Deutscher Bundesjugendring</b>	Wir machen Deutschland kindergerecht! Ideen zur Kinderbeteiligung	Berlin, 80er Raster, Juni 2008
MRP 99a	<b>Deutscher Bundesjugendring</b>	Wir machen Deutschland kindergerecht! Ideen zur Kinderbeteiligung	Berlin, 80er Raster, Juni 2008
MRP 100	<b>Ulrike Kloeters</b>	Bausteine - Antirassismustrains in der Jugendarbeit	Selbstverlag, Duisburg, 2002

### Verbände und Ministranten

VM 1	<b>Arbeitsstelle für Jugendseelsorge der deutschen Bischofskonferenz (Hrsg.)</b>	Suchen und finden. Für eine lebendige Arbeit mit Ministrantinnen und Ministranten. <b>Band 1</b>	Düsseldorf 1998. Verlag Haus Altenberg.
VM 2	<b>Arbeitsstelle für Jugendseelsorge der deutschen Bischofskonferenz (Hrsg.)</b>	Suchen und finden. <b>Band 2.</b> Anregungsbuch für eine lebendige Arbeit mit Ministrantinnen und Ministranten	Düsseldorf 1996. Verlag Haus Altenberg.
VM 3	<b>Arbeitsstelle für Jugendseelsorge der deutschen Bischofskonferenz</b>	Suchen und finden. <b>Band 3.</b> Kommentierte Literaturliste zur Ministrantenpastoral	Düsseldorf 1994. Verlag Haus Altenberg.

VM 4	<b>Bja (Hrsg.)</b>	Trauerbuch. Der Fachstelle Ministranten und Ministrantinnen im Bischöflichen Jugendamt der	2009
VM 5	<b>Bja (Hrsg.)</b>	Arbeitshilfe für Ministranten. Ausgabe 2001 - 2012	
VM 6	<b>Bja (Hrsg.)</b>	Auf den Spuren der Emmaus Jünger durch die Eucharistie. Anleitung zur Einführung von neuen Ministrantinnen und Ministranten.	2003. Hausdruckerei des Bischöflichen Ordinariat Rottenburg
VM 7	<b>Bja (Hrsg.)</b>	Auf den Spuren der Emmaus Jünger durch die Eucharistie. Anleitung zur Einführung von neuen Ministrantinnen und Ministranten. Materialanhang.	2003.
VM 8	<b>Böhnisch, Lothar; Gängler, Hans; Rauschenbach, Thomas (Hrsg.)</b>	Handbuch Jugendverbände. Eine Ortsbestimmung der Jugendverbandsarbeit in Analysen und Selbstdarstellungen.	München 1991. Juventa Verlag Weinheim.
VM 9	<b>Büsch, Andreas (Hrsg.)</b>	Handbuch der Ministrantenpastoral. Bezugspunkte – Praxisfelder – Chancen.	Düsseldorf 1999. Butzon & Bercker und Verlag Haus Altenberg.
VM 10	<b>Bundesleitung der Deutschen Pfadfinderschaft Sankt Georg (Hrsg...)</b>	Konzept Internationale Arbeit in der DPSG. Konzept Internationale Gerechtigkeit.	Neuss 2008. Georgverlag.
VM 11	<b>Deutscher Bundesjugendring (Hrsg.)</b>	Schriftenreihe 48. Partizipation in Jugendverbände.	Berlin 2008.
VM 12	<b>Diözesanleitung der Kath. Jungen Gemeinde Diözesanverband Rottenburg-Stuttgart (Hrsg.)</b>	Schule und KJG? Arbeitshilfe der Katholischen Jungen Gemeinde in der Diözese Rottenburg Stuttgart.	Rottenburg Stuttgart 2009.
VM 13	<b>Diözesanleitung der Kath. Jungen Gemeinde Diözesanverband Rottenburg-Stuttgart (Hrsg.)</b>	Kursknacker. Handbuch für die Kursarbeit.	2002 KJG-Rottenburg-Stuttgart. W.Kohlhammer Druckerei GmbH + Co. Stuttgart.
VM 14	<b>Diözesanleitung der Kath. Jungen Gemeinde Diözesanverband Rottenburg-Stuttgart (Hrsg.)</b>	Kursknacker. Handbuch für die Kursarbeit.	2006 KJG-Rottenburg-Stuttgart. Druck Kirchheim.

VM 15	<b>Diözesanleitung der Kath. Jungen Gemeinde Diözesanverband Rottenburg-Stuttgart (Hrsg)</b>	Kursknacker. Handbuch für die Kursarbeit.	KjG Rottenburg Stuttgart 2002.
VM 16	<b>Diözesanleitung der Kath. Jungen Gemeinde Diözesanverband Rottenburg-Stuttgart (Hrsg.)</b>	Kursknacker. Handbuch für die Kursarbeit.	KjG Rottenburg Stuttgart 2002.
VM 17	<b>Diözesanleitung der Kath. Jungen Gemeinde Diözesanverband Rottenburg-Stuttgart (Hrsg.)</b>	Kursknacker. Handbuch für die Kursarbeit.	KjG Rottenburg Stuttgart 2002.
VM 18	<b>Erzb. Jugendamt Ministrantenreferat Freiburg (Hrsg.)</b>	Regentropfen 1/01 (Broschüre des Ministrantenreferats)	
VM 19	<b>Fachstelle Ministranten und Ministrantinnen Diözese Rottenburg-Stuttgart (Hrsg.)</b>	Rom 2010. Materialien für GruppenbegleiterInnen der Internationalen Ministrantenwallfahrt.	2010
VM 20	<b>Grein, Daniel Deutscher Bundesjugendring (Hrsg.)</b>	Lokale Bildungslandschaften. Schriftenreihe 50.	Berlin 2011
VM 21	<b>Hoffsümmer, Willi</b>	33 Gruppenstunden für Ministranten. Geeignet auch für Schule, Kinder und Jugendarbeit.	Mainz 1998. Matthias-Grünwald-Verlag.
VM 22	<b>Radde, Martin</b>	Jugendkultur und Verbandsarbeit. Politische Sozialisation zwischen jugendlicher Bewegung und funktionaler Erstarrung. Jugendforschung Juventa.	München 1998. Juventa Verlag Weinheim.
VM 23	<b>Referat für Ministrantenarbeit Feiburg (Hrsg.)</b>	Wir sind Minis...	Freiburg 1998.
VM 24	<b>Schlappa, Raphael; Grizinia Angie</b>	Dekantsüberministrantenkreis Waiblingen (Dominik) (Hrsg) ( <b>grüne Mappe</b> )	Es war einmal. Geschichten Nr. 1 -54.
VM 25	<b>Deutscher Bundesjugendring</b>	Handbuch 2011	Berlin, Deutscher Bundesjugendring, 2010
VM 26	<b>Deutscher Bundesjugendring</b>	Partizipation in Jugendverbänden	Berlin, Deutscher Bundesjugendring, 2007

## Verschiedenes

V 1	<b>Dr.Adler, Tine; Igl, Andreas</b>	Kompass Notfall Management .....und wenn es doch passiert.	Düsseldorf, 1. Auflage 2009. Verlag Haus Altenberg GmbH.
V 2	<b>Baedeker, Allianz Cityplan</b>	Rom <b>Karte</b>	
V 3	<b>Besana, Roberto</b>	Rom und Latium. Gestern und Heute. Reiseführer , Strassenkarte des Latium 1:500 000 und <b>Stadtplan</b>	
V 4	<b>Bischöflichen Ordinariats Rottenburg. Seelsorgereferat d</b>	Diözesankarte. Stand 1.1.1985, Maßstab 1:350000.	Stuttgart.
V 5	<b>Finnigan, Dave</b>	Alles über die Kunst des Jonglierens. 1988 der deutschen Ausgabe. DuMont Buchverlag, Köln.	
V 6	<b>Rome in The Jubilee Year</b>	City-Map 1:12500	Jahr 2000.
V 7	<b>Welcome To Rome</b>	<b>Karte</b> verschiedener Hotels in Rom.	
V 8	<b>Bischof Gebhard Fürst</b>	Um unseres Heiles willen, Neujahrsansprachen 2001-2014	2014, Diözese Rottenburg-Stuttgart
V 9	<b>Geschäftsstelle Dialogprozess (Hrsg.)</b>	Perspektive einer dialogischen Kirche, der Dialog- und Erneuerungsprozess in der Diözese Rottenburg-Stuttgart 2011-2013	2013 Rottenburg/Stuttgart
V 10	<b>Dr. Thomas Broch</b>	Erinnerungen an einen mutigen Bischof, eine Dokumentation	Bischöfliches Ordinariat der Diözese Rottenburg-Stuttgart, 2012
V 11	<b>Gemeinde Alfdorf</b>	Wanderlust in Alfdorf und Welzheim, Wandertouren im Schwäbischen Wald	2014, Stadt Welzheim, Gemeinde Alfdorf
V 12	<b>Fremdenverkehrsgemeinschaft Schwäbischer Wald e.V.</b>	Mühlen Wanderweg	
V 13	<b>Beate Thalheimer</b>	Schulpastor, ein Beitrag zum Gelingen	
V 14	<b>Bischöfliches Ordinariat der Diözese Rottenburg-Stuttgart</b>	Zeichen setzen in der Zeit, Heute für morgen das Nötige tun. Strategien, Posterioritätenfelder und Reduzierungsvorgaben	2007, Rottenburg
V 15	<b>Landesjugendring BW</b>	Die jungen Thesen zur Zukunft, Diskussionsanstoß des LJR BW zum demographischen Wandel	

V 16	<b>Landesjugendring BW</b>	Cyberdingen Freie Kreisstadt, das große Planspiel im Internet	2004
V17	<b>BDKJ Jugendferienwerk, Dieter Barth, Helmut Bender</b>	All together, Mitbestimmung auf Freizeiten	Deizisau, 1997
V18	<b>DPSG Stamm Öffingen (Bezirk Stuttgart)</b>	Infos: Ordnung der Deutschen Pfadfinderschaft St. Georg, Landesjamboree 2007	
V19	<b>Dr. Carsten Wippermann, Dr. Marc Calmbach</b>	Sinus-Milieustudie U27 Wie ticken Jugendliche?	BDKJ & Misereror, Verlaghaus Altenberg, 2007

### Verschiede Arbeitshilfen

VA 1	<b>BDKJ-Diözesanstelle Rottenburg-Stuttgart (Hrsg.)</b>	Das Grundsatzpapier „Mädchen-/Frauenarbeit und Jungen-/Männerarbeit.	Wernau 2003.
VA 2	<b>BDKJ-Bischöfliches Jugendamt Referat Religiöse Bildung (Hrsg.)</b>	Einwurf. Arbeitshilfe für die kirchliche Jugendarbeit zur Fußball-WM 2006. Gottesdienstentwürfe, Gruppenstunden, Aktionsideen.	Rottenburg a.N. 2006. Druckerei Maier.
VA 3	<b>Bischöfliches Jugendamt Diözese Rottenburg Stuttgart (Hrsg.)</b>	Arbeiten und Leben. Ein geschichtlicher Gang durch das Jugendhaus St. Antonius.	Wernau 1996.
VA 4	<b>Bischöfliches Jugendamt Diözese Rottenburg Stuttgart (Hrsg.)</b>	Die Welt zu Gast – hier im Ländle. Die Tage der Begegnung in der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Aktionsideen – Anregungen. Liturgische Hilfen.	Wernau 2005.
VA 5	<b>Bischöfliches Ordinariat der Diözese Rottenburg-Stuttgart Hauptabt. IX-Schulen (Hrsg.)</b>	Den Alltag durchbrechen für die Schulpastoral.	Rottenburg 2009. Druckerei Maier GmbH.
VA 6	<b>Ernst Klett Sprachen GmbH (Hrsg.)</b>	Wörterbuch der Jugendsprache Deutsch-Englisch-Französisch/Spanisch. Von Schülerinnen und Schülern aus ganz Deutschland.	Stuttgart 2004. PONS - Ernst Klett Sprachen GmbH

VA 7	<b>Happel, Tominski, Sabine; Goltz, Jutta</b>	Situationsanalyse zur Kinder- und Jugendarbeit in Gemeinden für Katholiken anderer Muttersprache in der Diözese Rottenburg	Stuttgart. April 2007.
VA 8	<b>Landesjugendring Baden-Württemberg e.V. (Hrsg.)</b>	Arbeitshilfe zum Infektionsschutzgesetz. Gesetzestexte – Merkblätter – Erläuterungen.	Stuttgart 2005.
VA 9	<b>Mobile Jugendarbeit/Streetwork, LAG; KVJS, Baden-Württemberg (Hrsg.)</b>	Was leistet Mobile Jugendarbeit.	Stuttgart 2005. Genter & Partner Werbeagentur GmbH.
VA 10	<b>Naturfreundejugend Deutschlands Haus Humboldtstein (Hrsg.)</b>	Umweltdetektiv Erlebnisbogen Weltall.	Neunkirchen 2006.
VA 11	<b>Naturfreundejugend Deutschlands Haus Humboldtstein (Hrsg.)</b>	Umweltdetektive Erlebnisbogen Klima & Wetter.	Meckenheim 2009.
VA 12	<b>Naturfreundejugend Deutschlands Haus Humboldtstein (Hrsg.)</b>	Umweltdetektive Erlebnisbogen Wasser.	Meckenheim, 2. Auflage 2009.
VA 13	<b>Naturfreundejugend Deutschlands Haus Humboldtstein (Hrsg.)</b>	Umweltdetektive: Dem Wasser auf der Spur. Bestimmungsheftchen.	2007.
VA 14	<b>Naturfreundejugend Deutschlands Haus Humboldtstein (Hrsg.)</b>	Umweltdetektive: Wasser untersuchen.	
VA 15	<b>Naturfreundejugend Deutschlands Haus Humboldtstein (Hrsg.)</b>	Umweltdetektive Erlebnisbogen Wald.	Meckenheim, 3. überarb. Auflage 2010.
VA 16	<b>Naturfreundejugend Deutschlands Haus Humboldtstein (Hrsg.)</b>	Umweltdetektiv: Bäume bestimmen. Bestimmungsheftchen.	2007.

VA 17	<b>Norbert Killewald Der Beauftragte der Landesregierung für die Belange der Menschen mit Behinderung in NRW</b>	Mittendrin auf großer Fahrt, Inklusive Kinder- und Jugendreisen: Impulse und Praxistipps für Veranstalterinnen und Veranstalter	Düsseldorf 2013. Völcker Druck, Goch
VA 18	<b>Norbert Killewald Der Beauftragte der Landesregierung für die Belange der Menschen mit Behinderung in NRW</b>	Mittendrin auf großer Fahrt, Inklusive Kinder- und Jugendreisen: Impulse und Praxistipps für Veranstalterinnen und Veranstalter	Düsseldorf 2013. Völcker Druck, Goch
VA 19	<b>Norbert Killewald Der Beauftragte der Landesregierung für die Belange der Menschen mit Behinderung in NRW</b>	Mittendrin auf großer Fahrt, Inklusive Kinder- und Jugendreisen: Impulse und Praxistipps für Veranstalterinnen und Veranstalter	Düsseldorf 2013. Völcker Druck, Goch
VA 20	<b>Norbert Killewald Der Beauftragte der Landesregierung für die Belange der Menschen mit Behinderung in NRW</b>	Mittendrin auf großer Fahrt, Inklusive Kinder- und Jugendreisen: Impulse und Praxistipps für Veranstalterinnen und Veranstalter	Düsseldorf 2013. Völcker Druck, Goch
VA 21	<b>Norbert Killewald Der Beauftragte der Landesregierung für die Belange der Menschen mit Behinderung in NRW</b>	Mittendrin auf großer Fahrt, Inklusive Kinder- und Jugendreisen: Impulse und Praxistipps für Veranstalterinnen und Veranstalter	Düsseldorf 2013. Völcker Druck, Goch
VA 22	<b>Pastorale Konzeption Diözese Rottenburg-Stuttgart (Hrsg.)</b>	Arbeitshilfe 3, Zusammen Arbeiten im KGR/PAR 2010 – 2015.	Stuttgart 2010.
VA 22a	<b>Pastorale Konzeption Diözese Rottenburg-Stuttgart (Hrsg.)</b>	Arbeitshilfe 3, Zusammen Arbeiten im KGR/PAR 2010 – 2015.	Stuttgart 2010.
VA 23	<b>Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz in Koop. Mit Weltjugendtagsbüro (Hrsg.)</b>	Gäste sind ein Segen. Die Tage der Begegnung in den deutschen Diözesen vom 11.-15. August 2005. Arbeitshilfe Nr. 181.	Köln 2005.

VA 24	<b>Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz in Koop. Mit Weltjugendtagsbüro (Hrsg.)</b>	Kreuzbewegt. Das Weltjugendtagskreuz auf dem Weg der Versöhnung vom 4. April 2004 bis 21. August 2005 durch Deutschland. Dezember 2003. Arbeitshilfe 177.	Köln 2005.
VA 25	<b>Weltjugendtagsbüro (Hrsg.)</b>	Materialien & Bausteine für die Vorbereitung auf den XX. Weltjugendtag.	Köln 2005.
VA 26	<b>Jacobi, Melanie; Meyer, Dirk</b>	Open Sky, 15 Praxismodelle zu Lebensfragen in der pastoralen Jugendarbeit	München, 2014, Don Bosco Medien GmbH
VA 27	<b>Landesjugendring Baden-Württemberg e.V. (Hrsg.)</b>	Juleica Handbuch für Jugendleiterinnen und Jugendleiter	Stuttgart, 2014
VA 28	<b>Landesjugendring BW, Ministerium Kultus, Jugend und Sport</b>	Schule trifft Jugendarbeit, Infos, Ideen und Hinweise für Schulen	
VA 29	<b>Landesjugendring BW</b>	gestalten durch planen, Was geht bei Jugendhilfeplanung?	
VA 30	<b>Landesjugendring BW</b>	Jugendarbeit trifft Schule, Arbeitshilfe zur Kooperation	Stuttgart 2010
VA 31	<b>Präsidium der Aktion Jugendschutz, Landesarbeitsstelle Baden-Württemberg</b>	AJS Informationen, Analysen, Materialien, Arbeitshilfen zum Jugendschutz	Stuttgart 2014
VA 32	<b>Martin Burger, Vassili Konstantinidis (Hg.)</b>	Film + Verkündigung, Filme als Brücken zwischen Glaube und Themen junger Menschen	Verlag Haus Altenberg GmbH, Düsseldorf
VA 33	<b>Rositta Beck-Rappen</b>	Büro-Effizienz - 46 Fragen und Antworten zur Strukturierung des Arbeitsplatzes und zu einem geordneten Berufsleben	Junfermann Verlag, Paderborn 2012
VA 34	<b>Redaktion Landesjugendring BW e.V.</b>	Arbeitshilfe Recht haben, für Jugendleiter*innen und für Mitarbeiter*innen in der Jugendarbeit	Landesjugendring Baden-Württemberg e.V., Stuttgart 2015



## Gender (Geschlechter)

G 1	<b>Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (Hrsg.)</b>	Unser Kind fällt aus der Rolle. Kein „typisches Mädchen“, kein Typischer Junge“? Über	Köln 1994.
G 2	<b>Deutsche Jugend Zeitschrift für die Jugendarbeit (Hrsg.)</b>	Artikel von Lotte Rose , Genderwissen und Genderforschung als Qualifizierungsimpuls für die	November 2003.
G 3	<b>Kreisjugendring Rems-Murr e.V. (Hrsg.)</b>	mach Dich vom Acker! Ein Mädchenvideoprojekt zum Thema „Anmache“.	Backnang 1999.
G 4-6	<b>Landesjugendring Baden-Württemberg e.V. (Hrsg.)</b>	Abenteuer Geschlecht. Eine Arbeitshilfe für die Aus- und Weiterbildung von JugendleiterInnen und	Stuttgart 2001.
G 7	<b>Zentralverband der deutschen Werbewirtschaft (ZAW) (Hrsg.)</b>	Nackte Tatsachen. Das Frauenbild in der Werbung.	Bonn 1993.
G 8	<b>Zentrum für empirische pädagogische Forschung (Hrsg.)</b>	Empirische Pädagogik. Geschlechtsspezifische Interessen. Themenheft.	Landau 2000.
<b>Geschichte</b>			
G 1	<b>Bischöfliches Jugendamt Diözese Rottenburg-Stuttgart (Hrsg.)</b>	Ein geschichtlicher Gang durch das Jugendhaus St. Antonius wesentlich überarbeitete Neuauflage der Chronik von 1996.	Wernau 2010.
G 2	<b>Landeszentrale für politische Bildung BW</b>	Der Bürger im Staat, Antisemitismus heute	2013